

Fam. Hans-Georg Hoprich  
Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10  
A-7000 Eisenstadt, AUSTRIA <www.Johannes-Rebmann-Stiftung.de/de/missionare/HOPRICH.html>  
Mobil (WhatsApp / Telegram): +43-(0)664-55 44 021  
E-Mail: Hans-Georg@Hoprich.at

SKYPE ID: HansMaggiHoprich oder: mobil1955  
Internet: <www.DMGint.de>  
<www.BEG.or.at>  
<FaceBook>

## „GU - EXTRA: DMG Kalender 2020“

Liebe Freunde,

Januar 2020

Jetzt, da der Januar noch so frisch ist, möchten wir auf ein fröhliches Bild im neuen **DMG-Kalender 2020 „Heimat? Jesus.“** hinweisen. Es ist ein Foto von der Ankunft in unserem früheren Arbeitsgebiet, Bialla, Westneubritannien, Papua-Neuguinea (PNG) im April 2018. Nach 22 Jahren durften wir voller Freude die Menschen und die Orte wiedersehen, die uns als Familie zehn Jahre lang Heimat waren. Was unser Gott dort getan und wie ER weitergewirkt hat, ist schlichtweg überwältigend!

Neben uns stehen **Mary und Kore**, dann der Sekretär des neuen Kirchendistrikts im Stammesgebiet der Kol (12 neue große Dorfge-  
meinden) und seine Frau. Kore ist inzwischen Bischof der gesamten Südsee Evangelikalen Kirche (SSEC, PNG).

Vor seiner Bekehrung (1987) war er High-School-Lehrer und hatte nacheinander 12 Frauen, die 13., die Christin war, seht ihr auf dem Bild! – **Ihr findet es unter „Juni“ im Kalender...**

Noch mehr von Kore's spannendem Lebenslauf findet ihr auf der Rückseite: **„Weltmission in PNG – was Kore damit zu tun hat...“**

Der Tisch-Kalender kann (noch) direkt bei der DMG bestellt werden...



„BIK WELCOME Home.“ ...

Stimmt denn da die Rechtschreibung? – Ist doch völlig egal!

Da sind Menschen, die meinen, was sie sagen: Ihr seid bei uns daheim.

Hautfarbe? Egal. – Herkunft? Genauso Egal. Ganz wichtig seid IHR als Personen.

Und wir merken, dass wir euch wichtig sind, ihr habt uns nicht vergessen.

Welch ein Geschenk, so angenommen und aufgenommen zu sein.

Wem können wir solch ein Geschenk machen?

# Weltmission in PNG – was Kore damit zu tun hat...

Nach unserer Aussendung 1985 zu den Inselgemeinden der **Südsee Evangelikalen Kirche (SSEC)** in Papua-Neuguinea (PNG) ist Weltmission auch dort von Anfang an ein Thema.

Der Missionsbefehl wird Grundlage vieler unserer Schulungen.

Wir staunen nicht schlecht, dass in PNG dieselben Ausreden, nicht Mission zu betreiben, zu gelten scheinen, wie am anderen Ende des Globus... „zu jung, zu ungebildet, zu wenig Englischkenntnisse“ etc. ...

**Und dennoch wächst unter den einheimischen Gemeinden der Blick für die Mission!**

Unsere Gemeinden im Biella Distrikt beschließen, ein Missionsprojekt zu unterstützen, und zwar, wie sie wünschen, aus einem Land, in dem die Menschen dieselbe Hautfarbe haben wie sie.

Sie entschließen sich für Äthiopien, für das Projekt „Brot für Arbeit“, an dem Fam. Bössler (...auch DMG-Missionare...) maßgeblich beteiligt ist (im zweiten Term war es nach dem Zusammenbruch des Kommunismus das Bibelinstitut in Donezk in der Ukraine, in dem die DMG-Missionare Andrej und Susanne Tielmann arbeiten).

Durch Hans-Georgs Möglichkeit, an der Bibelschule der Gemeinden der SSEC **Missionstheologie zu unterrichten**, breitet sich das Interesse für Mission weiter aus.

Noch bevor 1990, nach fünf Jahren, unser erster Heimatdienst beginnt, findet **Kore Wai**, ein fähiger High-School-Lehrer, 1987 zum lebendigen Glauben an Jesus Christus.

Auch in der **Jüngerschaftsschulung**, die Hans-Georg zusammen mit ihm durchführt, ist Weltmission ein Thema.

Es dauert nicht lange und Kore erkennt, dass Gott ihn in den vollzeitlichen Dienst gerufen hat.

Kurz darauf ist er zu einem dreimonatigen Einsatz mit dem Missionsschiff „DOULOS“ in der Südsee unterwegs.

Um gut auf seine spätere Aufgabe vorbereitet zu sein, beginnt Kore mit seiner Familie eine theologische Ausbildung auf dem College für Christliche Leiter im Hochland von Neuguinea.

Mitten im Studium, bald nach unserer Rückkehr zu unserem 2. Dienstabschnitt in PNG (1991), erreicht ihn die alarmierende Nachricht, dass sein Vater im Stammeskampf fünf Krieger umgebracht hat.

Aus Angst vor Blutrache flieht Kore Hals über Kopf in die Inselregion zurück.

Zur selben Zeit erreicht uns ein Hilferuf der High-School der Schwesterkirche auf den Salomon-Inseln.

Dringend wird dort ein Lehrer mit genau den Qualifikationen gesucht, die Kore hat.

Der Gemeindeverband entschließt sich unter großem Opfer, die Flugkosten für Kore und seine Familie und ein Teil seines Gehaltes für seine zwei Jahre dort zu übernehmen.

Kurze Zeit später tritt der Superintendent unserer Inselgemeinden mit der Bitte an Hans-Georg heran, **Missionsstatuten für den Gemeindeverband** zu erarbeiten.

In einer alle zwei Jahre stattfindenden Generalversammlung aller Gemeinden wird beschlossen, ein **Missionskomitee** zu gründen.

Die von Hans-Georg ausgearbeiteten Missionsstatuten werden in den ersten Sitzungen dieses Missionskomitees kulturell angepasst und in die endgültige Fassung gebracht.

Kurz bevor wir zu unserem zweiten Heimatdienst nach Deutschland zurückkehren und uns gleichzeitig von PNG verabschieden (da wir unsere Aufgaben bewusst in einheimische Hände übergeben haben), findet die erste **einwöchige überregionale Missionskonferenz** in der Inselregion statt – mit überwältigender Resonanz.

Viele andere Kirchen und Denominationen beteiligen sich daran mit Liedern, Anspielen, Zeugnissen und einfach, indem sie mitten dabei sind.

**Mission zieht Kreise!**

Noch während wir 1998 unsere Sachen zum Umzug von Deutschland nach Österreich packen, fliegt Kore (in der Zwischenzeit wurde er zum Superintendenten der Inselgemeinden gewählt) **von Papua-Neuguinea nach Afrika**, um dort Einsatzplätze für zukünftige neuguinesische Missionskandidaten auszusondieren...

Im Rückblick sind wir einfach nur überwältigt davon, wie unser Gott am fernen Ende der Welt SEINE Geschichte schreibt...

**Mit dieser bewegenden Geschichte grüßen wir euch ins Neue Jahr hinein,**



*Eure Hans-Georg & Margret*

DMG interpersonal e.V., Buchenauerhof 2, D-74889 Sinsheim  
Volksbank Kraichgau, Konto-Nr.: IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04, BIC: GENODE61WIE  
Evangelische Bank, IBAN: DE8852060410 0000 406015 BIC: GENODEF1EK1  
CH: SMG, DMG, IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3, BIC: POFICHBEXXX  
Vermerk: „P10260 Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!